

»Freunde« seit 1984

Soziales & Kulturelles

ARCHE seit 2000

# KLEINE



# BRÜCKE



Video-Nr. 15

Screenshot: Steffi Zengerle



Screenshot: Stiggi Fell

Video-Nr. 31



Video-Nr. 27

Screenshot: Steffi Zengerle



Screenshot: Steffi Zengerle

Video-Nr. 29

**Jeder Weg hat einen Anfang & ein Ende –**  
auch der „Abschäferweg für Stubenhocker“ mit Boriss und Melissa.  
**Und auf jedem Weg gibt es Begegnung & Begleitung.**



Video-Nr. 25

Screenshot: Steffi Zengerle



Screenshot: Dreamland

Video-Nr. 36

YouTube-Videos vom „Abschäferweg für Stubenhocker“  
unter freunde schaffen freude



Video-Nr. 33

Foto: Klaus-Peter Preußger



Foto: Benny Jäger

Video-Nr. 21



## „Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung“

Wolfgang Klaschka, Theologe & Soz. Päd.

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung“, meinte der Philosoph Heraklit schon vor ca. 2.500 Jahren. Und er hat recht. Wir alle sind auf dem Weg, unserem Lebensweg: „Wie geht's?“ Stillstand ist ungesund; wer rastet, fängt an zu rosten.

Couch potatoes sind out. Auch innerlich steht uns Veränderung gut an. „Man wird alt wie a Kuh und lernt immer noch dazu!“ Zeiten und Sitten ändern sich, was/wer gibt uns Orientierung, die Richtung? So viele Wege, so viele Möglichkeiten, einen tragenden Sinn zu finden... Jetzt könnte ich als Theologe schnell mit dem ewigen, treuen, menschenfreundlichen Gott kommen. Aber selbst in der Kirche ist so manches im Wandel: „Frag 100 (katholische) Christen was das Wichtigste in der Hl.Messe ist, sie werden sagen: Die Wandlung. Sag 100 Christen, dass das Wichtigste die Wandlung ist, und sie werden sagen: Nein, alles soll so bleiben wie es ist!“ Viele kehren der Kirche und ihren Vertretern den Rücken, wagen den Aufbruch, suchen neue Wege.

**In Wilhelm Meisters Wanderjahren schreibt Goethe: „Man sieht die Blumen welken und die Blätter fallen, aber man sieht auch Früchte reifen und neue Knospen keimen. Das Leben gehört den Lebendigen an, und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein.“**



Die »Freunde« verändern sich, ein Stabwechsel ist eingeleitet. Dazu braucht es Einüben ins Loslassen, geduldig und vertrauensvoll von der einen Seite und von der anderen visionäre Ideen, Neugierde, auch Mut, Fragen offen zu lassen, die Zusammenarbeit mit dem Team der Ehrenamtlichen. Fleiß und Zeit, um Sinn zu stiften, dazu auch Gottes Segen von oben. Und Sinn macht doch auch in

Zukunft FREUDE zu schaffen, Herz und Zeit zu verschenken, menschlich und menschenwürdig in unserer Zeit und Umwelt miteinander umzugehen, in Freiheit mit gegenseitiger Akzeptanz und Solidarität. „Denn die Liebe, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück!“ Wie wahr. Und so möchte ich mit Herz und Hand, Musik und Verstand die Veränderung bei den Freunden gerne auch weiterhin begleiten. Allen Mitschaffern auf dem Weg wünsche ich Inspiration und Kraft zur Realisation. Dazu Gottes reichen Segen.

## Integrativer »Freunde«-Ausflug in den Augsburger Zoo

Selbst Petrus bescherte den bunt gemischten Ausflüglern Ende Juni einen frohgemuten Tag von Menschen bei Tieren. Erfreulich war, dass man wie bei den »Freunden« üblich, gegenseitig – vor allem auch einer ukrainischen Familie und zwei Flüchtlingskindern, aber auch Gehbehinderten helfend zur Seite stand. Auf dem Heimweg besuchte man noch die Autobahnkapelle Adelsried, wo **Wolfgang Klaschka** passende Dank- und Fürbittworte fand. Nachher im Omnibus spielte er wieder auf dem Akkordeon frohe Lieder zum Mitsingen.

Wir danken besonders der **Walter & Erna Hörhammer-Stiftung „Hilfe zum Leben“** für eine großzügige Unterstützung, sodass alle die Chance zur günstigen Teilnahme hatten. Auch danken wir **Helga Stadelmaier und Steffi Zengerle** für die fürsorgliche Organisation. Für 2024 ist der beliebte »Freunde«-Ausflug bereits für den 22. Juni vorgesehen.



Foto: Joachim Hirschfeld



**Gott, gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,  
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann  
und die Weisheit, das eine vom andern zu unterscheiden.**



# Liebe Freunde, liebe Leserinnen und Leser!



Träger des Bundesverdienstkreuzes  
am Bande

## Porta Patet – magis cor!

Liebe Gabi, wir empfangen Dich ab 1. Oktober 2023 mit geöffneten Türen und dankbarem, zuversichtlich-frohem Herzen.

Inge und Siggie – auch im Namen von allen Aktiven, »Freunde«-Mitgliedern & Zugehörigen. 1000 gute Segenswünsche!

*Lass uns einfach einen Schritt um den anderen machen.*



## Liebe »Freunde«,

obwohl Sie es schon wissen, möchte ich es trotzdem nochmals sagen. Weil ich mich so freue. Und weil es für uns so wichtig ist. Ja was denn? Am 1.10. beginnt Gabi Bartsch bei uns als Geschäftsführerin. Sie ist dann das Bindeglied zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern sowie den Aktiven. Sie wird den Übergang der „alten“ Führungscrew in die neue Zelt mit gestalten. Sie wird Inge und Siggie entlasten und gemeinsam mit uns der Aktion »Freunde schaffen Freude« eine Zukunft bauen. Es werden große Aufgaben vor uns liegen, bis wir den Umbau vollends geschafft und die beiden Gründer der Aktion in den Ruhestand begleitet haben. Aber wir werden es schaffen und ich bin aktiv dabei. Seien Sie es bitte auch und unterstützen Sie uns. Ich wünsche Gabi Bartsch einen guten Start und uns allen eine glückliche Hand.

*Ihr Uli Schmid*

## Herzlich willkommen im Team, liebe Gabi!

Ich wünsche dir:

- G** elassenheit
- A** usdauer
- B** elastbarkeit
- I** nitiativlust

**Auf ein konstruktives Miteinander  
freut sich Helga Stadelmaier**



## Liebe Gabi,

wir Zwei haben uns ja bereits ausführlich unterhalten. Deshalb bin ich sicher, dass wir uns gut verstehen und unser Bestes zum Wohl der »Freunde« geben.

*Steffi Zengerle*

*Hanns Voith*  
Hanns Voith Stiftung

Die **Hanns Voith-Stiftung** unterstützt auf großzügige Weise eine Vielzahl von sozialen und kulturellen Einrichtungen – so auch die »Freunde«. Wir bekamen eine großzügige Förderung für die Ausstattung eines neuen Arbeitsplatzes in der ARCHE. Die neue Geschäftsleiterin Gabi Bartsch kann somit Anfang Oktober in einem gut vorbereiteten Arbeitsumfeld starten.

**Wir sagen herzlichst DANKE für die Unterstützung beim integrativen, mutigen Weg in die Zukunft!**

*Es weiß keiner von uns, was er wirkt und was er Menschen gibt. Es ist für uns verborgen und soll es bleiben. Manchmal dürfen wir ein klein wenig davon sehen, um nicht mutlos zu werden.*

*Albert Schweitzer*



## Vertrauliches über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Beim „**Urknall-Fest**“ der »Freunde« am 3. November 2019 unter **Moderation von Dr. Hendrik Rupp** in der Egauhalle, bei dem viele Mitglieder, Zugehörige und namhafte Persönlichkeiten Vergangenes lobten **und für die Zukunft ihre Unterstützung**

**zusicherten**, sagte ich noch angeberisch „Ich arbeite bis 100!“ . Doch dann legte Corona alle Aktivitäten und Pläne still und auch mich erwischte das Virus, dessen Folgen meine Multiple Sklerose unangenehm aktivierten. Diese Erkrankung, die Siggie und mich 1984

zusammen mit deutlicher Unterstützung durch Gottes Wegführung zur Gründung der Aktion motivierten und die mir die vielen Jahre hindurch stets so viel Kraft ließ, dass ich unermüdlich tätig sein konnte, machte sich fortan bemerkbar.

Seit Ostern 2022 arbeite ich mit Unterstützung von **Steffi Zengerle**, die seit Januar 2020 bei uns im ARCHE-Büro ist, sowie vermehrtem privatem und geschäftlichem Einsatz von Siggie und Team nur noch reduziert. Meiner Einschränkung fällt auch mein Lieblingsprojekt – die »Kleine Brücke« – für die ich gestalterisch und inhaltlich seit 1985 mit Siggie zuständig bin zum Opfer. Meine Arme und Beine sind schmerz betroffen und schwach.

Doch wer mich kennt, weiß, dass Resignieren nicht meine Sache ist. Jetzt, wo die Sommerhitze abklingt und zusammen mit guter Arznei versuchen wir – wenn auch verzögert – eine »etwas kleinere Brücke« fertigzustellen.

**Wie so oft hatten wir wieder mal großes Glück:**

**Ab 1. Oktober 2023 dürfen wir Gabi Bartsch in der Geschäftsleitung bis Frühjahr 2024 in das umfangreiche, vielseitige Aufgabenfeld mit dem Coaching durch Verena Ettig-Röhl einführen. Das bringt – zusammen mit „unserer“ bereits gut eingearbeiteten Steffi Zengerle – spürbare Entlastung und zeitnah das Loslassen der allermeisten meiner Aufgaben.**

Unser Wunsch wäre, wenn es auch im Interesse der künftigen Verantwortlichen ist, dass wir die Kultur noch eine Weile organisieren. Auch für „Boriss und Melissa“ haben wir Pläne zur Unterstützung der »Freunde« in petto. Nur daheim auf dem Bänkle vor dem Haus sitzen, das

können Siggie und ich uns nach 40 Jahren kreativer Hochleistung absolut nicht vorstellen.

Bis auf Weiteres bin ich sehr zuversichtlich und dankbar für alles Gewesene und Kommende. Natürlich vertrauen wir auch weiterhin auf den himmlischen Segen.  
*Inge Grein-Feil*



Erinnerung an das „Urknall“- Fest 2019



### Alles hat seine Zeit (Prediger 3, 1–11)

Alles hat seine Zeit  
und jegliches Vornehmen  
unter dem Himmel seine Stunde.  
Geborenwerden hat seine Zeit,  
und Sterben hat seine Zeit;  
Pflanzen hat seine Zeit,  
und Gepflanztes ausreißen hat seine Zeit.  
Töten hat seine Zeit, und Heilen hat seine Zeit;  
Zerstören hat seine Zeit, und Bauen hat seine Zeit.  
Weinen hat seine Zeit, und Lachen hat seine Zeit;  
Klagen hat seine Zeit, und Tanzen hat seine Zeit.

Umarmen hat seine Zeit,  
und sich der Umarmung enthalten hat auch seine Zeit.

Suchen hat seine Zeit,  
und Verlieren hat seine Zeit;  
Aufbewahren hat seine Zeit,  
und Wegwerfen hat seine Zeit.

Zerreißen hat seine Zeit,  
und Flickern hat seine Zeit;  
Schweigen hat seine Zeit,  
und Reden hat seine Zeit.

Lieben hat seine Zeit,  
und Hassen hat seine Zeit;  
Krieg hat seine Zeit,  
und Friede hat seine Zeit.

(Text gekürzt)





## Gutes tun und sehen wofür!

**Spielen im Bürgerhaus, Hintere Gasse 60, 1. Stock**  
von 14 – 17 Uhr **jetzt 2 x monatlich** am 2. Donnerstag und  
am 4. Mittwoch

**Malen mit Künstler Dieter Konrad im Bürgerhaus**  
ab Sept. von 14:30 – 17 Uhr am 3. Donnerstag im Monat



Foto: Rudi Weber/HZ

**Frühstück in der „Grüne Brezel“  
im REWE in Heidenheim:**  
am 4. Dienstag ab 9 Uhr

**HuZ-EA-Treffen/Fortbildung  
für Ehrenamtliche**  
im Bürgerhaus:  
17 Uhr am 2. Montag im Monat



**HuZ-Tel. 01575 82 46 287**  
[herz-und-zeitverschenker@fsf-ev.de](mailto:herz-und-zeitverschenker@fsf-ev.de)

**Wir möchten unseren Kreis Ehrenamtlicher  
vergrößern**, um Menschen mit Besuchen, geschenkter  
Zeit und Aufmerksamkeit zu erfreuen.  
Unter unserem Motto „Der Einsamkeit ein Schnippchen  
schlagen“ kann dies vielfältig geschehen.

### Liebe Mitmenschen,

es ist so schön, dass nach den schwierigen letzten  
Jahren, inzwischen wieder eine gewohnte Normalität  
eingekehrt ist. Das bedeutet auch für die „Herz- und  
Zeitverschenker“, dass vermehrt nach Besuchen  
angefragt wird. Dafür würden wir noch ehrenamtliche  
Unterstützung brauchen.  
Das ehrenamtliche Engagement umfasst meist 1 bis 2  
Stunden wöchentlich und kann ganz individuell gestaltet  
werden.  
Ich freue mich auf ein Gespräch mit Interessierten im  
HuZ-Büro im Bürgerhaus.  
*Eure/Ihre Martina Müller*

### HuZ-Ausflug zur Abteikirche Neresheim



Der Ausflug  
der HuZ-Eh-  
renamtli-  
chen führte  
uns zum  
wunder-  
schönen  
**Benedikti-  
nerkloster**  
nach  
**Neresheim**.  
Nach dem

Einkauf im Klosterladen und dem Stöbern durch die Klo-  
sterbuchhandlung stand eine Führung in der Abteikirche  
auf dem Programm.

**Bruder Albert** hatte sehr viel Interessantes über die  
Entstehung und vor allem zu den faszinierenden Fresken  
zu erzählen. Beim Kloster Neresheim handelt es sich um  
eine der bedeutendsten Kirchenbauten des Spätbarocks.  
Nach einem gemeinsamen leckeren Mittagessen in  
Schweindorf ging es weiter zum Härtsfeldsee. Dort ließen  
wir den Nachmittag gemütlich ausklingen bei herrlichem  
Sonnenschein mit Kaffee, Kuchen und Eis.  
*Text und Foto: Martina Müller*

### Die Frühstücksrunde der „Herz- und Zeitverschenker“ ...



... in der „Grünen Brezel“  
wird immer beliebter. Da  
wird nach Herzenslust  
gefrühstückt und erzählt.  
Es ist jedesmal eine  
frohmachende  
Begegnung. Gerade bei  
solchen Gelegenheiten  
lernt man sich auch  
gegenseitig besser  
kennen, was für einen  
Helferkreis in jedem Fall  
gut ist.

*Fotos & Text: Martina Müller  
und Wilfried Kuhn*



### OH - Besuch bei der Hauptprobe

Auch dieses Jahr durften 15 „Herz- und Zeitverschenker“  
auf Einladung von **Oliver von Fürich**, dem Leiter des  
Festspielbetriebes, zur Hauptprobe der diesjährigen Oper  
„**Don Carlo**“ von **Verdi**. Das Drama um verzweifelte Liebe,  
Eifersucht und Intrigen wurde musikalisch und  
schauspielerisch grandios inszeniert und präsentiert. Wir  
danken für das besondere Erlebnis im Congress Centrum.



Im ARCHE-Spielzimmer

*Die ehemaligen Herz- und Zeitverschenker-Aktiven **Irina  
und Andy Thomann** kümmern sich inzwischen liebevoll  
und kreativ mit ihren eigenen fünf wunderbaren Kindern  
bei den ARCHE-Sonntagen um Gäste-Kinder.  
Super ist das! igf*





### Sensationelle Volxmusigg-anten

So eigenwillig ihr Band-Name anmutet, so genial war das Zusammenspiel aus Freude an der Musik. **Arthur Puscher (Streirische), Rüdiger Backes (Akkordeon) und Wolfgang Pösselt (Sperrmüll-Percussion)**. Sie brauchten keine Probe vor dem **Benefiz-Gig** in der ARCHE. Ohne Pause unterhielten die drei Vollblutmusikanten die Gäste beim integrativen Beisammensein zur Kaffeezeit. „*Wer probt fällt seinen Mitspielern in den Rücken*“. Die »Freunde«-Ehrenamtlichen unter Leitung von **Martina Müller** kümmerten sich ums leibliche Wohl, im Kinderzimmer beschäftigten **Irina und Andy Thomann** einen „Stall voll Kinder“. Im Saal wurde gesungen, getanzt, geschunkelt und offensichtlich der vielfach graue Alltag total ausgeblendet. „**Jungs, kommt wieder!**“ igt

## Boriss & Melissa führten die »Freunde« durch schwere in bessere Zeiten



Begonnen hat alles in Folge der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020. So blieben die »Freunde« stets im Gespräch und konnten auch Kontakt zu den isolierten

Menschen aufrecht erhalten. Dafür bekamen sie kleine und größere Spenden als Unterstützung zum Erhalt der Aktion. Immer wieder kamen **Inge und Siggi** neue Spielideen für Boriss & Melissa, an ihrer Seite stets Steffi Zengerle für Dreh, Schnitt und YouTube-Kontakt. Der Höhepunkt ihres realistisch-clownesken Improspiels wurde durch die spontane Zusage vom **Wanderführer und altem Freund Wolfgang Pösselt** zu einer Idee für eine Video-Serie „*Der Albschäferweg für Stubenhocker*“. Dieser im Jahr 2022 als schönster Mehrtages-Wanderweg Deutschlands ausgezeichnete Albschäferweg war ein maßgebliches Projekt von Wolfgang Pösselt. Inge Grein-Feil wiederum, die trotz ihrer Gehschwäche eine große Liebe zur Natur und Heimat hegt, dachte sich die Version für Stubenhocker aus und übernahm neben der

Rolle von Boriss auch die Spielleitung. So startete man am 1. Februar 2023 bei Schnee und Eis mit dem ersten Video und fortan einmal wöchentlich durch



Regen, Wind und Hitze. Gesteigert wurde die Motivation durch die Schönheit des Weges in Mischlandschaften, der wohlwollenden Berichterstattung durch die Presse – vor allem der **Heidenheimer Zeitung** – den vielen Zuschriften von Natur- und Boriss & Melissa-Fans. Durch Wolfgang Pösselt wurden die Videos richtiges Bildungsprogramm, denn er weiß über fast alles von ganz früher bis heute Bescheid, was er Melissa beim Wandern natürlich erklärte. Am 4. Oktober 2023 sind die Drei nach 158 km und 36 Videos am Ende eines mehr als interessanten Abenteuers mit Begegnungen, Erlebnissen und viel Lachen. Ein Überraschungsvideo am 11. Oktober gibt es als Zugabe. Aus allem wurde auch der Beginn von wunderbaren Kontakten und Freundschaften, die mit dem Weg ganz sicher nicht zu Ende sind.



**Klaus-Peter Preußger** war unser beispiellos bester Running-Gag-Mitspieler.

**Unser großer Dank gilt vor allem Wolfgang Pösselt, Monika Suckut, Tourismusbeauftragte des Landkreises, Markus Fache und dem Dreamland-Team, sowie allen spontanen und geplanten tierischen und menschlichen Mitwirkenden. Und den vielen Spendern und Spenderinnen zum Erhalt der »Freunde«.**

**„Es waren super Beiträge. Uns kamen oft die Tränen.“**

(Vermutlich vom Lachen)  
**Monika Suckut, Tourismusbeauftragte des Landkreis Heidenheim**



Als Mann für manchen Fall half uns immer wieder Fotograf **Markus Brandhuber**.

So lange war ich im Redaktionsbüro der Wichtigste. Jetzt, wo ich älter werde, drücken sie mich einfach raus. Aus die Maus! Aber so schnell gehts nicht, ich lege mich einfach quer und bekomme auf diese Weise noch Streicheleinheiten und Aufmerksamkeit. Und werde sogar noch was gefragt. Siehste, so unwichtig bin ich ja noch gar nicht. Es grüßt mit trotzigem Miau - *Sammy*





## Manege frei! Integrative »Freunde«-Ferienfreizeit

Seit 2000 gibt es ARCHE-Kinderfreizeiten. Dieses Jahr gehörten drei der ehemaligen Kinder zum Betreuerteam – **Moritz Bartsch, Franzi Kauf und Hendrik Strohm**, als es Anfang August endlich wieder los ging.

Die »Freunde« waren mit 26 Kindern und vielen Ehrenamtlichen für Orga, Küche und Tag- und Nachtbetreuung, aus Platzgründen wieder zu Gast in der Kösinger Turnhalle.

**Christof Heiner vom Zirkus Zopp aus Koblenz** motivierte Kinder ab sechs zum Ausprobieren und Erlernen verschiedenster Techniken und circensischer Methoden: Einrad fahren, auf Stelzen laufen, über Rollen balancieren, Hula Hopp, mit Bällen rollen und jonglieren, Akrobatik-Pyramiden, Seilbalance, Tanzperformance, sowie Rola-Bola. Christof Heiner gelang es, mit ruhiger, spaßige Art „*Liebe Kinderinnen und Kinderer*“ innerhalb kurzer Zeit zu einer motivierten Gruppe anzuregen. Aufgelockert wurde alles



Christof mit  
Töchterchen  
Jolanda

noch durch die Anwesenheit seiner Frau und dem 12-Wochen alten Baby Jolanda.

Freiwillig unterbrochen wurde die spielerische Begeisterung nur, wenn **Martina Müller und das Küchen- und Betreuungs-Team** zur Obst- und süßen Pause oder zum Mittagessen rief. Abends wurde am Lagerfeuer Stockbrot und Würstle gegrillt.

Am Sonntagnachmittag fand die Präsentation vor Angehörigen und interessierten Gästen statt. Christof Heiner führte heiter durch ein Programm, bei dem jedes der Kinder seine Lieblingsperformance und alle gemeinsam ihr

Können in einer Gemeinschaftspyramide zeigen konnte. Langanhaltender Beifall war ebenso die Anerkennung, wie Teilnahmeurkunden, kleine Geschenke für Kinder, Betreuer und den **Hausmeister Hans Hay**. Inge Grein-Feil mahnte die Eltern mit der ernstgemeinten Aussage „**Eltern achtet eure Kinder!**“



Eine endlose Polonaise dankbarer Worte schließt die integrative Kinderferienfreizeit der »Freunde« ab: Dank dem Lions-Club Schwäbisch Gmünd-Aalen-Ellwangen, der Heidenheimer Zeitung, der Schwäbischen Post Aalen, dem unendlich aktiven Team, allen voran Martina Müller, den wunderbaren Kindern und dem „besten Zirkus-Trainer von hier und dort“ Christof Heiner, dem Hausmeister Hans Hay, den Gemeinden Dischingen und Neresheim für die Werbung übers Ferienprogramm und sämtlichen Schutzengeln, dass alles unfallfrei vorüber ging.

**Manege frei! schallt es 2024 vom 2. – 4. August wieder übers Härtsfeld.**

## Aktive »Freunde« für Jung & Alt

Inge Grein-Feil plaudert bei Senioren aus dem Nähkästchen



Warum ein Rollstuhl auch rosarot sein und wie man das Altern erlernen kann, darüber und über vielerlei ernste und lustige Themen plauderte Inge Grein-Feil bei ihren Vorträgen aus ihrem persönlichen Nähkästchen. Begeisterte ZuhörerInnen gab es nach zweimal im

**Heidenheimer Congress Centrum** bei den **städtischen Seniorenfeiern** in jeweils vollen Hallen in **Mergelstetten und Schnaitheim**. Zu der Seniorenfreizeit auf dem **Giengener**

**Bruckersberg** wurde Inge, wie sie von allen genannt wird, wieder von **Diakon Martin Schmidt** eingeladen. Doch da hat sie lieber den „Boriss“ geschickt, weil der sich besser mit dem Alter auskennen würde. Stimmt! Er sorgte für viele Lacher.







**Dr. Georg Reisach**, gemeinsam mit **seiner Frau Magdalena** Gründer und Inhaber der Dr. Reisach-Kliniken begleitet mein Leben seit 1989. Damals war ich zwei Monate zur Therapie in der Hochgrat-Klinik und nahm eine Art seelischen Notfallkoffer für mein weiteres Leben mit nach Hause – besonders für die MS.

„Georg“, wie die meisten und auch ich ihn nennen dürfen ist ein sehr besonderer, weiser Mensch und in Wort und Handeln ein beispielgebender Christ und Seelsorger. Am 1. September 2023 feierte Dr. Reisach im vertrauten Kreise seiner Familie und Freunden seinen 90. Geburtstag und er sprühte noch immer vor Lebensenergie und Freude. Sigggi und ich waren zu unserer großen Freude eingeladen und ich erfüllte mehr als gerne seinen Wunsch, nach so langer Zeit als Referentin in beiden Kliniken, auf ein sehr persönliches Grußwort. Ich habe Dr. Georg Reisach unendlich viel zu verdanken, 1989 sogar ein neues Leben durch die Therapie. *Inge*



**ARCHE-Team besuchte das Naturtheater**

Seit Jahrzehnten besteht eine ideelle und oft auch praktische Verbundenheit zwischen den »Freunden« und dem **Heidenheimer Naturtheater**. Beide „soziokulturellen“ Einrichtungen widmen sich einem Generationen übergreifenden Miteinander und Beiden merkt man an, dass sie ihr Engagement mit Begeisterung und Hingabe erfüllen und von Erfolg gekrönt ist. Daher besuchte auch heuer wieder das ARCHE-Team und der »Freunde« das aktuelle Stück „**Der Raub der Sabinerinnen**“, das für außergewöhnliche Erheiterung und Spaß beim Zuschauen sorgte. Auf den Brettern, die die Welt bedeuten, agierten und tummelten im Kinderstück „**Hui Buh**“ und beim „Raub der Sabinerinnen“ unzählige Amateur-Schauspieler vom Kind bis Greis.

**Einfach grandios!**

Die »Freunde waren natürlich begeistert und bedankten sich bei **Helga Stadelmaier und Steffi Zengerle** für die Organisation.

Foto: *Tamara Zengerle*

**Platz für Anzeige Druckerei Bairle**

P.Dr.Jörg Müller SAC

**Was kommt nach dem Tod?**

Freitag 13. Okt  
19.30 Uhr  
In der Arche  
Dischingen

- Neue Erkenntnisse über das Bewußtsein
- Gibt es Himmel, Hölle, Fegefeuer?
- Nahtoderfahrungen
- Konsequenzen für unser Leben

Diesen Vortrag wünsche ich mir von unserem Freund Jörg Müller zu meinem Geburtstag. Das irdische Ende ist doch lebenswichtig und rechtzeitig zu bedenken. *Inge Grein-Feil*



## Klaus Pavel, Landrat



im vielfach „engagierten Unruhestand“ und auch seit der ARCHE-Bauzeit Mitglied im »Freunde«-Kuratorium, lud **Inge Grein-Feil und Sigi Feil** zu seinem 70. Geburtstags-Fest am 12. Juni ins Ostalbbhaus Aalen zu einem Empfang mit zahlreichen Repräsentanten aus Politik, Verwaltung, Kirche, Wirtschaft und sozialen Einrichtungen ein. Der Jubilar wurde mehr als verdient hochgewürdigt u.a. durch die

**Justizministerin Marion Gentges MdL** und besonders auch durch den Gastgeber und amtierenden **Landrat Dr. Joachim Bläse**. Klaus Pavels Wunsch war, dass seine Gäste miteinander ins Gespräch kommen, was bei der legeren Art und Weise der Festlichkeit mit spürbarer Freude wahrgenommen wurde.

## Siggi Schwarz und Friends



bleiben ihrem Versprechen treu – und veranstalteten an Fronleichnam zugunsten der »Freunde« und der ARCHE wieder ein **Benefiz-Rock Openairle**. Die Lastwagenbühne und der knackevolle

bestuhlte Parkplatz, der Grill- und Getränkestand bei der ARCHE sind inzwischen ebenso bekannt wie beliebt. Auch den Sammelhut füllten die Gäste ohne Murren mit Scheinen und Münzen, denn schließlich ging es diesmal um die Zukunft der »Freunde«.

Bei einem Cappuccino überreichte Mäzen Siggi Schwarz den Sammel-Reinerlös von rund **2.000 Euro** an die Vorsitzende und bekennende Rock-Fanin **Inge Grein-Feil**.

## MdL Martin Grath

lässt seinen Worten oft Taten folgen. Seit 2016 beschenkt er die ehrenamtlichen Kuchenbäckerinnen beim Advents-Danketreffen in der ARCHE. Und zwischen-durch kommt eine Überraschungsspende, so wie neulich **200 Euro** vom Trinkgeld aus seinem Marktverkauf. Denn er ist ja Bio-Bäckermeister und bezeichnet sich selbst als THE LÄND-Baker – und das als Urschwabe.



An kommunaler Gesamtförderung erhielten wir 2023 von

Stadt Heidenheim	180,- Euro
Stadt Dillingen	100,- Euro
Stadt Aalen	260,- Euro
Ostalbkreis	70,- Euro.

**DANKE!**



## Die Firma Fliesen Mack, Giengen

feierte im Juni 2023 ein vielbeachtetes Jubiläum und bat anstelle von Geschenken um eine Spende für die »Freunde«. Stellvertretende FsF-Vorsitzende Helga Stadelmaier und Steffi Zengerle gratulierten und dankten im Namen der »Freunde«, die sich über **1.360 Euro** Spende freuen können. Auf dem Weg in die Zukunft bedeutet das einen weiteren Baustein.

v. li. **Bettina Mack, Seniorchef Georg Mack, Juniorchef Jörg Mack, Helga Stadelmaier und Steffi Zengerle.**

Foto: Familie Mack privat.

**Ein Mann aus dem Bayrischen**, der wie man merkt, nicht namentlich genannt werden möchte, beschenkte die »Freunde« **für die Kinder der ARCHE** anlässlich seines runden Geburtstages mit einer Spende von **800 Euro**. Natürlich gratulierte Inge Grein-Feil auch im Namen der Aktion und bedankte sich für die selbstlose Handlung aufs herzlichste.

Vom **Hilfsverein beim Amtsgericht Aalen e.V.** erhielt FsF für den Erhalt und die Förderung des Aalener »Freunde«-Treffs **500 Euro**.

Vom **Hilfs- und Wohltätigkeitsverein beim Amtsgericht Heidenheim** bekam FsF für die Aufgabe „Menschen vom Rand zurück in die Mitte zu holen“ **1.500 Euro** Zuweisung aus Geldbußen.

## Radio Horeb

unterstützt seit Jahren immer wieder mit Berichterstattung die »Freunde«, auch mit Interviews. Im Advent 2022 und am Ulrichstag, 4. Juli 2023 kam jeweils ein ausführliches Interview mit der Vorsitzenden und Initiatorin Inge Grein-Feil. Viele direkte Anfragen waren die Folge.

[www.horeb.org](http://www.horeb.org)

Mediathek – Podcast – Suche: Inge Grein-Feil



**Unsere Hilfe zählt**

**HZ-Leser spenden**

In Partnerschaft mit [betterplace.org](http://betterplace.org)

FsF dankt der **Heidenheimer Zeitung** und den dadurch angesprochenen Spendern für diese großartige Hilfsaktion. In all den Jahren konnten wir durch diese Spendenaktion vielerlei große und kleine Not lindern. Sei es durch eine Auto-Mitfinanzierung, Delfintherapien, Sonder-Medikamente für krebserkrankte Kinder und Erwachsene, Fahrkostenzuschüsse, Hilfe für Kinder in besonderen Lebenslagen, Ukraine-Hilfe u.v.m.



## Die »Freunde«-Treffs: Termine findet man auf der letzten Seite!

### Treff Aalen

am 1. Montag im Monat  
Leitung: Soz.Päd. Wolfgang Klaschka & Alexandra Argauer Tel. 0 73 22 – 38 01



### Treff Dillingen

am 2. Montag im Monat  
Leitung: Claudia Soffner & Rosi Eser  
Tel. 0 82 72 – 44 26



### Treff Heidenheim

am 3. Montag im Monat  
Soz. Päd. Wolfgang Klaschka & Martina Müller  
Tel. 01575 – 8246287



v. li.: Beim Aalener Treffs ging's wieder zum Grillen nach Lippach-Berg. Auch Sängerin Monika Hartmann war dabei. Der große Sommertreff am Härtsfeldsee wurde von den Dillingern vor 30 Jahren ins Leben gerufen und in Heidenheim besuchte man wie gerne und oft den wunderschön blühenden Brenzpark und das Café „Lieblingsplatz“.

## Musikverein Dischingen bei den »Freunden« am Härtsfeldsee

Vor 30 Jahren wurde von vier Mitgliedern der Dillinger »Freunde«-Gruppe eine Ferienbegegnung für Daheimgebliebene ins Leben gerufen. Innerhalb kurzer Zeit nahmen diese Idee andere Besucher, auch von den Aalener und Heidenheimer »Freunden« begeistert an. Seit einigen Jahren unterhält der Dischinger Musikverein diesen integrativen Kreis mit zünftiger Musik.

Anfang August traf man sich bei idealem Wetter, sogar mit Feriengästen aus Chemnitz und Brasilien, zur Brotzeit und kleinen Spaziergängen. Sozialpädagoge **Wolfgang Klaschka** begrüßte in seiner beliebten Art und dankte für die zahlreichen Mitfahrgelegenheiten. Er übergab dann das Wort an **Inge Grein-Feil**. „Lasst uns dankbar sein, dass wir es trotz manch grauer Stunde und Einsamkeit heute so gut haben.“ Während die Musikanten drei Stunden aufspielten, wurde getanzt und mitgesungen. Bevor es dunkelte, sangen und musizierten alle gemeinsam „Auf Wiederseh!“ und fuhren mit sichtlich erfülltem Herzen in alle Himmelsrichtungen heimwärts.



Foto: Martina Müller

## Grillen bei Gerhard beim Marineverein.

Beliebter Heidenheimer Sommertreff ist der Abend bei **Gerhard Zowislo** zum Grillen (das machen gerade die anderen Treffgäste) und zu Musik von **Wolfgang Klaschka**. Manches Mal wurde auch eine Bootsrundfahrt auf der Brenz und durch den Brenzpark gemacht. *Immer wieder schön!*



## Tiersegnung bei der ARCHE

„Herrle und Fraule“ stöhnten mit ihren Vierbeinern beim traditionell-beliebten Tiersegnungs-Gottesdienst aufgrund

den tropischen Temperaturen bei der ARCHE um die Wette. Manche sagten sogar telefonisch ab und baten trotzdem ums Gebet und den Segen. Alle Schattenplätze unter der Bäumen reichten mit Sicherheitsabständen diesmal gut aus.

**Dekan Dr. Horst** gestaltete wieder, wie seit etlichen Jahren, diese Tiersegnung einfühlsam und humorvoll,

unterstützt vom ARCHE-Bordmusiker und Theologe **Wolfgang Klaschka**. Anstatt einer Predigt gab es wieder eine amüsante Fabel, diesmal mit lauter volkstümlichen Aussprüchen über Tiere - z. B. „Arm wie eine Kirchenmaus“ – „Das geht ja auf keine Kuhhaut“ und auch „Der Mensch ist des Menschen Wolf!“ etc. Gemeinsam wurde gesungen und gebetet, und die kleinen und großen Hunde hielten sich wie immer an das gebotene Friedensabkommen. Sogar als jeder Vierbeiner völlig angstfrei von Pfarrer Dr. Horst gesegnet wurde, hielten sie still, auch der kleine Angriffslustige, vor dem die Besitzerin zuvor gewarnt hatte.

**Elisabeth Stoye und Irmgard Zimonich** luden nach der Feier zum Kaffee-Kuchen-Ausklang ein. Bei reger Unterhaltung, denn Hundehalter kommen schnell ins Gespräch, ob beim Gassigehen oder in der ARCHE, verabschiedete sich der Geistliche mit dem Versprechen „Bis nächstes Jahr wieder!“ Und zwar am 13.07.2024.



## Benefiz-Open Airle mit Sigggi Schwarz & Friends wieder ein voller Erfolg

Gratulation zu 50 Jahren Rockgeschichte



„Ich wäre ja bekloppt, wenn ich mir das entgehen lassen würde!“, ruft **Inge Grein-Feil** in die Menge – als Antwort auf die Frage, wie es ihr denn geht.

**Sigggi Schwarz** blickt mit seinen vier Bandkollegen, Sänger **Tom Cröel**, Tastenmann **Max Hunt**, Bassist **Danny O'Steen** und Schlagzeuger **Steve Cobey**, von der Lastwagen-Bühne herunter auf den gut gefüllten Parkplatz bei der ARCHE. Mit einem fulminanten Start haben die Musiker die zahlreichen Gäste sofort in ihren Bann gezogen. An dem Nachmittag dreht sich alles um Rock'n'Roll. Am Horizont türmen sich seit Beginn dunkle Wolken, hin und wieder streicht ein kühler Wind durch die sonst sonnige Location.

Mehrmals betont Schwarz an diesem Nachmittag, dass

das traditionelle Benefiz-Konzert für ihn eine Herzensangelegenheit sei. Seine Erfahrung und Vielseitigkeit ist in jedem Song spürbar, den er mit seinen „Friends“, wie er seine Mitstreiter nennt, performt. Nach einer energiereichen Eröffnung mit Van Halens „Jump“ zeigt das Ensemble, dass es die komplette Bandbreite des Rock beherrscht. Über „Here I go again“, „Eye of the tiger“ und „Smoke on the water“ gelingt es, die über 500 Gäste völlig in den Bann zu ziehen. Es dauert nicht lange und schon singen und tanzen zahlreiche Menschen direkt vor der Bühne. Ein Highlight des Konzerts ist der Auftritt eines 12-jährigen Gitarrenschülers **Dario Feicht**, der bei und von Sigggi Schwarz lernt. Er beweist, dass schon im jungen Alter ein beeindruckender und professioneller Auftritt mitsamt Gitarrensolo bei „Smoke on the water“ möglich ist. Die nächste Generation stehe schon in den Startlöchern, das betont Sigggi Schwarz.

Für magische Momente sorgt Sigggi Schwarz mit vielen mitreißenden Solopartien, unter anderem in einer emotionalen Version von Santanas „Black Magic Woman“. Natürlich gibt es auch Zugaben. Auf speziellen vielfachen Wunsch wird das Konzert mit „Angels“ von Robbie Williams beschlossen, das eine ganz besondere Stimmung im Publikum kreiert. Inge Grein-Feil dankt Sigggi Schwarz mitsamt Freunden für ihren berührenden Einsatz und das ganz besondere Konzert. Am Ende stellt Sigggi Schwarz lachend fest: „Unsere Musik hat die Regenwolken ferngehalten“.

Foto: Kalle Linkert, Text: Niklas Junkermann

## Noch zwei Highlights bei den »Freunden«

Beim **musikalischen Weißwurst-Frühstück** beehrte die Rosenbachstraße bei der ARCHE. Zweimal Vollblut-Musikanten – die „Häckl Buam“ und die „Original bayrischen Schwaben“

brachten unbeschreiblich volkstümliche Power zum Besten. Es wurde dazu gegessen und getrunken, getanzt und gesungen. Danke **Manfred Munz** und dem ARCHE-Team für die super Organisation.



**Werner Koczvara**, einer der besten Wort-Kabarettisten der BRD begeisterte mit seinem Programm „*Mein Schaden hat kein Gehirn genommen*“ in der ARCHE. Es war ein Pointenfeuerwerk schlauer Aussagen mit Biss. Als Zugabe verkündete der Künstler am Ende weitere Auftritte in der ARCHE: Am 5.11.23 mit **Ernst Mantel** „*Lachwerk Süd*“ und am 16.6.24 wieder solo.



## Dies sind die nächsten Künstler bei „Kultur in der ARCHE“ 2023



**Birgit Süß**

„Das graue vom Himmel“  
17.9., ARCHE



19.10., Nattheim  
Gemeindehalle



**Lizzy Aumeier**

„Jetzt erst recht!“  
22.10., ARCHE



**Ernst Mantel  
& Werner Koczvara:**

„Vereinigtes Lachwerk Süd“  
05.11., ARCHE



**Michael Altinger**

„Auch das Christkind  
muss drann glauben“  
03.12., Nattheim



# Bis jetzt vorgesehene Termine, zum drauf freuen!

- So. 10.09. **Integrative ARCHE:** Lieder zum Zuhören & Mitsingen mit Helmut „Archie“ Argauer, ab 14 Uhr
- Mo. 11.09. **»Freunde«-Treff in Dillingen**, bei „Theo“ 17:30 Uhr. Info bei Rosi Eser 0 82 72 – 44 26
- So. 17.09. **Kabarett mit Birgit Süß** „Das Graue vom Himmel“, 18 Uhr, VVK
- Mo. 18.09. **»Freunde«-Treff in Heidenheim**, 18 Uhr, Gedächtnistraining, Stadtwaage
- So. 08.10. **Integrative ARCHE** mit Monika Hartmann & Co., Musik und Lieder aus aller Welt, auch von hier! 14 Uhr
- Mo. 09.10. **»Freunde«-Treff in Dillingen**, 17:30 Uhr, Franziskanerinnen von Regens-Wagner mit Inge, Andacht, Vesper
- Mi. 11.10. **Gesprächskreis für Angehörige von „Sternenkindern“** mit Sabine Neher, 19 Uhr ARCHE
- Fr. 13.10. **Vortrag von P. Dr. Jörg Müller** „Was kommt nach dem Tod?“, 19:30 h in der ARCHE - siehe Seite 8.
- Mo. 16.10. **»Freunde«-Treff in Heidenheim**, Schwäbisches Oktoberfest, Stadtwaage
- Do. 19.10. **ARCHE-Kultur on Tour in Nattheim**, Gemeindehalle, 20 Uhr. Der pure Wahnsinn geht ab! VVK  
**Ra ta ta ta** (Bonny & Clyde in Neufassung!) – mit **Michael Altinger, Alexander Liegl, Constanze Lindner**
- So. 22.10. **Kabarett mit Lizzy Aumeier** „Jetzt erst recht!“, VVK (Veranstaltungsort noch offen!)
- So. 05.11. **Kabarett mit „Vereinigtes Lachwerk Süd“** mit Ernst Mantel & Werner Koczvara, ARCHE, VVK
- Mo. 06.11. **»Freunde«-Treff in Aalen**, Oktoberfest für Körper & Geist, TSG-Gaststätte in Aalen
- So. 12.11. **Integrative ARCHE:** ab 11 Uhr Schlachtplatte/Essenanmeldung Schlachtplatte bis spätestens Fr. 10.11. um 12 Uhr, Tel. 07327 – 9227688; ab 14 h Häckl Buam
- Mo. 13.11. **»Freunde«-Treff in Dillingen**, 17:30 h bei „Theo“
- Sa.-So. 18./19.11: **Aktiven-Dank mit Fsf-Team-Coach Ludwig Weitz/** Näheres kommt direkt.
- Mo. 20.11. **»Freunde«-Treff in Heidenheim**, Bingo! Stadtwaage
- Sa. 02.12. **»Freunde«-Basar in den Schloss Arkaden Heidenheim;** Wir danken für Bredla- und Sockenspenden!
- So. 03.12. **ARCHE-Kultur on Tour in Nattheim**, Gemeindehalle, 18 Uhr –  
mit **Michael Altinger** „Auch das Christkind muss dran glauben“. VVK

Änderungen und Ergänzungen sind möglich. Anmeldungen und Auskunft bei Steffi Zengerle 07327 - 922 7688

## Spendenkonten:

BW-Bank IBAN: DE51 6005 0101 0004 2002 08  
 Kreissparkasse Heidenheim IBAN: DE44 6325 0030 0000 8068 88  
 Heidenheimer Volksbank eG IBAN: DE97 6329 0110 0162 2000 05  
 Spendenbescheinigungen werden vom Finanzamt anerkannt.

## Impressum »Kleine Brücke«

Verantwortlicher Herausgeber i.S.d.P.:  
 Aktion »Freunde schaffen Freude e. V.«  
 Geschäftsführung/Redaktionsleitung: Inge Grein-Feil  
 Layout und Fotos: Siggie Feil, Korrektur: Anja Schmid  
 Wagenhofer Str. 10, 89561 Dischingen  
 Telefon: 0 73 27 – 54 05, Telefax: 0 73 27 – 61 43  
 E-Mail: info@fsf-ev.de Internet: www.fsf-ev.de www.kultur-in-der-arche.de  
 Abdruck, auch auszugsweise erlaubt, mit Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares.  
 Gedruckt bei Druckerei Bairle, 89561 Dischingen – auf Umweltschutzpapier.  
 Auflage: 2.800 St.



## Kultur in der ARCHE 2024

- Sa. 06.01. **Bernd Kohlhepp** „Hämmerle eskaliert“ in der ARCHE, 18 Uhr  
[www.berndkohlhepp.de](http://www.berndkohlhepp.de)
- So. 21.01. **Friedemann Weise** „Das bisschen Content“ in der ARCHE, 18 Uhr, ARCHE  
<https://friedemannweise.de>
- So. 25.02. **Philipp Weber** „Neues Programm“ 18 Uhr in der ARCHE [www.weberphilipp.de](http://www.weberphilipp.de)
- So. 17.03. Erstaunliches mit dem **Mentalist Lars Ruth** „Der Seher“ 18 Uhr, ARCHE  
<https://lars-ruth.de>
- So. 28.04. **Marianne Schätzle** „Es isch wies isch!“, 18 Uhr ARCHE [www.marianne-schätzle.de](http://www.marianne-schätzle.de)
- Fr. 10.05. **Martin Frank** „Wahrscheinlich liegt's an mir“, 20 Uhr Egauhalle Dischingen  
<https://martinfrankkabarett.de>
- So. 16.06. **Werner Koczvara** „Sternhagelschwäbisch“ 18 Uhr ARCHE [www.koczvara.de](http://www.koczvara.de)

Do. 30.05. **Benefiz-Rock Open Airle** bei der ARCHE ab 15 Uhr (Bei jedem Wetter!)  
Kein Eintritt, jedoch geht ein Sammelhut durch die Reihen

## Vorverkauf ab 27. November 2023

- So. 29.09. **Matthias Egersdörfer** „Nachrichten aus dem Hinterhaus“, 18 Uhr ARCHE  
[www.egers.de](http://www.egers.de)
- So. 27.10. **Helmfried von Lüttichau** „Plugged“ 18 Uhr, Egauhalle Dischingen  
[www.helmfriedvonluettichau.com](http://www.helmfriedvonluettichau.com)
- So. 24.11. **Mathias Tretter** „Neues Programm“ in der ARCHE 18 Uhr  
<https://mathiastretter.de>
- So. 01.12. **Josef Brustmann & Peter Gaymann** „Hühner & Musik: Lieder – Livezeichnungen – Werkstattgespräch“ 18 Uhr ARCHE  
[www.gaymann.de](http://www.gaymann.de) & [www.josef-brustmann.de](http://www.josef-brustmann.de)

Unsere Veranstaltungen bieten wir auch im Programm der Heimattage 2024 an.

**HEIMATTAGE**

Baden-Württemberg  
HÄRTSFELD 2024

ARCHE, Rosenbachstr. 20, 89561 Dischingen, Tel. 0 73 27 – 922 7688; Tel.-Büro: 0 73 27 – 54 05



Der Reinerlös aus den Kulturveranstaltungen kommt den sozialen Aufgaben der »Freunde« zugute!



**Kunst Heidenheim Kultur**

Stefan Doraszelski Stiftung

HEIDENHEIMER ZEITUNG

Mit freundlicher Unterstützung:

